

## Hessischer Bibliothekspreis 2005

Stadtbibliothek Offenbach erhält den Hessischen Bibliothekspreis 2005

10.000,00 Euro Preisgeld für zusätzliche Maßnahmen

Zum 8. Mal wurde 2005 der Hessische Bibliothekspreis der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Hessen im Deutschen Bibliotheksverband (DBV) ausgelobt. Preisträgerin des Jahres 2005 ist die Stadtbibliothek Offenbach. Wie Dr. Thomas Wurzel, Geschäftsführer der Stiftung, und der Landesverbandsvorsitzende Aloys Lenz, MdL, gemeinsam mitteilten, entschied sich die Jury des Bibliothekspreises einstimmig für die Öffentliche Bibliothek der Stadt Offenbach. Mit der Auszeichnung würdigt die Jury das Gesamtkonzept der Bibliothek, dass die Grundpfeiler der Bibliotheksarbeit, das

Vermitteln/Bereitstellen/Erschließen/Sammeln, im Sinne einer stärkeren Kundenorientierung umgekehrt habe. Hervorgehoben werden im einzelnen die intensive Zusammenarbeit mit den Schulen der Stadt, z.B. mit ihrer besonders auf diese Zielgruppe ausgerichteten Fahrbibliothek, sowie die starke Einbindung der Bibliothek in das kulturelle Leben Offenbachs.

Auch im bundesweiten Vergleich kann sich die Stadtbibliothek Offenbach sehr gut behaupten. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro verbunden. Dieser Betrag darf ordentliche Haushaltsmittel der Bibliothek nicht ersetzen und soll für zusätzliche Maßnahmen verwendet werden, die die Bibliotheksarbeit aufwerten.

Ziel des jährlich ausgelobten Hessischen Bibliothekspreises der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen ist es, die Bedeutung der Öffentlichen Bibliotheken für die Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Fachliteratur, Belletristik und neuen Medien in allen Teilen Hessens hervorzuheben. Als Teil eines in die Fläche wachsenden kulturellen Netzwerkes halten Bibliotheken - oft in Zusammenarbeit mit Schulen und anderen öffentlichen Einrichtungen - ein bürgernahes Informations- und Medienangebot bereit.

In der Vergangenheit wurden bereits folgende Büchereien mit dem Hessischen Bibliothekspreis ausgezeichnet: das Bibliothekszentrum Klosterbau in Friedberg (Wetteraukreis), die Stadtbücherei Reinheim (Landkreis Darmstadt-Dieburg), die Stadtbücherei Schotten (Vogelsbergkreis), die Stadtbibliothek Wiesbaden, die Stadtbücherei Oberursel (Hochtaunuskreis), die Öffentliche Bücherei Liederbach am Taunus (Main-Taunus-Kreis) und - im letzten Jahr - die Stadtbibliothek Darmstadt.